



Gemeinde *Aktuell*



„FRÜHLING LÄSST SEIN BLAUES BAND WIEDER FLATTERN
DURCH DIE LÜFTE. SÜSSE, WOHLBEKANNT
DÜFTE STREIFEN AHNUNGSVOLL DAS LAND ...“

— Er ist's | Eduard Möricke —

Der Bürgermeister informiert



Liebe Bevölkerung von Tragöß - St. Katharein!

Dieser Winter hat uns nicht mit großen Schneemengen gefordert. Die Herausforderung für unsere Mitarbeiter lag viel mehr darin, unsere Straßen und Wege von umgestürzten Bäumen zu befreien. Der schnelle Wechsel von Frost- und Tauperioden verbunden mit extremen Sturmtagen ist eine ständige Herausforderung für unsere Mitarbeiter und auch für unsere Einsatzorganisationen.

In den vergangenen Monaten gab es wieder zahlreiche Veranstaltungen, die allesamt sehr gut besucht waren. Hier gilt mein großer Dank vor allem den Vereinen und Organisationen, die mit viel Mühe und Umsicht diese Feste und Feiern organisieren und durchführen. Das Engagement der Funktionäre und Mitglieder ermög-

licht eine wertvolle Freizeitgestaltung für unsere gesamte Bevölkerung.

Gerade in den ersten Monaten eines Jahres werden sehr viele Generalversammlungen in den Vereinen abgehalten, welche ich wenn möglich immer besuche. Hier kann ich mit Freude berichten, dass unsere Vereine sehr sorgsam geführt werden und finanziell wie auch organisatorisch bestens aufgestellt sind.

Es ist mein Ziel, hier weiterhin bestmöglich zu unterstützen und ich möchte dazu einladen, das umfangreiche Angebot unserer Vereine in Anspruch zu nehmen und so neben einer gemeinsamen Freizeitgestaltung unsere Vereine und Organisationen auch weiterhin aktiv zu stärken.

Es sind die Vereine, die unsere Traditionen bewahren, unsere schöne Natur pflegen, den Charakter unserer Orte erhalten und damit für die Erhaltung der Lebensqualität in unserer Gemeinde einen wesentlichen Beitrag leisten.

Bemühen wir uns in unserer Verantwortung Frieden zu leben und pflegen wir im gemeinsamen Umgang ein wertschätzendes Miteinander.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest, viel Kraft und Freude bei allen Frühjahrsaktivitäten.

**Ihr Bürgermeister
Hubert Zinner**

INHALT

- 3 AKTUELLES AUS DEM GEMEINDEAMT
- 5 UNSERE BEVÖLKERUNG
- 6 GESUNDHEIT & NACHHALTIGKEIT
- 8 KINDERGÄRTEN & SCHULEN
- 12 LEBEN IN DER GEMEINDE
- 27 WAS IST LOS BEI UNS?

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Tragöß - St. Katharein

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Hubert Zinner

Satz und Druck:

Druck-Express Tösch GmbH

Fotonachweis:

Redaktion, Vereine, Privat

Titelfotos:

Eva Roßböck

Offenlegung nach § 25

des Mediengesetzes:

Gemeinde Tragöß - St. Katharein

REDAKTIONSSCHLUSS:

nächste Ausgabe: **05.07.2024**





Aktuelles

aus dem Gemeindeamt

Zweitwohnsitz- und Wohnungs-leerstands-Abgabe

Die Abgabe ersetzt die ehemalige Ferienwohnungsabgabe und betrifft Zweitwohnsitze bzw. Wohnungen gemäß § 3 Abs. 4 StZWAG, an denen mehr als 26 Kalenderwochen im Jahr weder eine Meldung als Hauptwohnsitz noch als sonstiger Wohnsitz vorliegt.

Die Höhe der Abgabe liegt laut Landesgesetz im Ermessen der Gemeinden und wurde von unserem Gemeinderat mit dem niedrigst möglichen Abgabensatz von € 5 je m² Wohnnutzfläche beschlossen. Die Abgabe ist ab 1. Jänner 2023 gültig und wird im Jahr 2024 im Nachhinein verrechnet. Grundsätzlich wäre die Abgabe jedes Jahr selbst vom Abgabepflichtigen zu berechnen. Um die Abwicklung zu erleichtern, werden seitens der Gemeinde entsprechende Formulare ausgeschickt.

Indexerhöhung 6,1 % aufgrund des VPI 2015

Aus der Entwicklung des Verbraucherpreisindex 2015 ergibt sich für das Jahr 2024 laut unseren Verordnungen in den Bereichen Wasser, Kanal und Müll eine Erhöhung von 6,1 %. Gemäß Bundesgesetz steht den Gemeinden ein einmaliger Zweckzuschuss zur Finanzierung einer Gebührenbremse zu.

Die Entlastung der Bevölkerung erfolgt mit dem 3. Quartal 2024 in Form einer Gutschrift auf dem Abgabenkonto, sodass für die Bürger die Erhöhung im heurigen Jahr deutlich geringer ausfällt. Es obliegt der Entscheidung des Gemeinderates, welche Vorgangsweise bzw. welcher Verteilungsschlüssel angewendet wird, wobei der Zweckzuschuss zur Gänze ausbezahlt werden muss.

Brauchtumsfeuer

Nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes ist das Verbrennen von pflanzlichen Materialien außerhalb dafür genehmigter Anlagen ganzjährig verboten. Für das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ bestehen Ausnahmen mit strengen zeitlichen Einschränkungen.

Osterfeuer, 30. März 2024:

Das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig. Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“ (der Sonntag nach dem Ostersonntag) ist nicht zulässig.

Sonnwendfeuer, 21. Juni 2024:

Da der 21. Juni 2024 auf einen Freitag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nächsten Tag, dem auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (22. Juni 2024) zulässig.

Spielplätze und öffentliche Gebäude

Der Frühling stellt sich langsam ein und die Spielplätze in unserer Gemeinde werden wieder gerne besucht. Es freut uns, wenn die Anlagen rege genutzt werden und als Treffpunkt für mehrere Generationen fungieren.

Leider kommt es jedoch immer wieder vor, dass Spielplätze, Grünflächen und auch öffentliche Gebäude nicht so verlassen werden, wie es sein sollte. Müll wird einfach gedankenlos

weggeworfen oder liegen gelassen und nicht in den vorhandenen Mistkübeln entsorgt. Es wäre wünschenswert, dass Jugendliche und erwachsene Begleiter mit gutem Vorbild vorangehen und wenn es notwendig ist, andere auch respektvoll auf ein Fehlverhalten hinweisen. Wenn jeder seinen Teil dazu beiträgt, können sich alle an der Nutzung von saubereren Plätzen und Einrichtungen erfreuen.

Nächste Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, dem 21. März 2024, findet um 18.00 Uhr im Veranstaltungszentrum St. Katharein die nächste Gemeinderatssitzung statt.

Interessierte Bürger sind als Zuhörer zum öffentlichen Teil der Sitzung gerne eingeladen.

Gesundheitszentrum

Die Arbeiten am Gesundheitszentrum gehen zügig voran, sodass eine Eröffnung im Laufe des Sommers gesichert ist.

Noch vor Weihnachten konnte das Dach fertiggestellt werden. Mittlerweile erfolgte die Montage der Photovoltaik-Anlage, der Einbau von Türen



und Fenstern und die Innenputzarbeiten.

Die Planungen für die Außenanlage sind bereits abgeschlossen, die Ansuchen für eine Abbiegespur und die geplante Haltestelle sind eingeleitet und die dafür notwendigen Bewilligungen laufen.



Bürgerversammlung

Am 24. November 2023 konnten bei der Bürgerversammlung zahlreiche Besucher im Festsaal Tragöb begrüßt werden. Bürgermeister Hubert Zinner blickte auf ein ereignisreiches Jahr mit erfolgreich abgeschlossenen Pro-



jekten und auf das gelungene Fest im Rahmen des Jubiläums „1000 Jahre Lamingtal“ zurück. Neben der aktuellen Bevölkerungsstatistik und Zahlen aus der Buchhaltung wurden laufende und zukünftige Vorhaben und Pläne präsentiert.

In unserer Gemeinde kann vieles positiv umgesetzt werden, was nur durch eine gute Zusammenarbeit von Gemeindevorstand, Gemeinderat und engagierten Mitarbeitern möglich ist. Die Zuhörer hatten die Möglichkeit, Anfragen zu den verschiedenen Themen zu stellen und abschließend gab es Getränke und einen kleinen Imbiss.

Käferltreff

Nach einer kleineren Pause ist zukünftig wieder an jedem zweiten Freitag der Käferltreff für alle Mamas (und Papas) mit Kindern von Geburt bis zum Kindergartenentritt geplant.

Der nächste Termin ist am Freitag, dem **5. April 2024** um 9.30 Uhr im VAZ St. Katharein (2. Stock). Alle sind zum gemeinsamen Austausch und Spielen herzlich willkommen!

Kinderferienspaß

Im Sommer möchten wir für die Kinder unserer Gemeinde wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm gestalten. Um ein Angebot mit viel Spiel, Spaß und Spannung zu ermöglichen, bitten wir um die Mithilfe von Vereinen, Organisationen oder Gruppen. Bei Interesse, einen Nachmittag das Ferienprogramm zu gestalten, bitten wir um Bekanntgabe bis **1. Mai 2024** am Gemeindeamt.

Die Gemeinderäte und Mitarbeiter der Gemeinde Tragöb - St. Katharein wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!

Bürgermeister

Zinner Hubert

Gemeinderäte

Brauneis-Weber Herwig
Emmerstorfer Renate
Haring Markus
Hell Maria
Hindler Gerhard
Jeßner Günter
Krautgartner Manuel
Lengger Eduard
Lengger Klaus
Ocherbauer Elisabeth
Pollerus Karin
Trescher Marcel
Wenninger Ronald
Zechner Willibald
Zöscher Stefan

Mitarbeiter

Blatter Beate
Breitenegger Silvia
Derler Anita
Ebner Mathias
Emmerstorfer Stefan
Emmerstorfer Viktor
Forstner Martina
Fürpaß Christine
Haberl Wolfgang
Haring Bianca
Hollerer Anton
Illmayer Andreas
Lanzer Christoph
Lanzer Ramona
Mühlbauer Renate
Muster Michaela
Österreicher Daniela
Pichler Carmen
Pollerus Hubert
Riegel Oliver
Rinnerhofer Sandra
Schmied Hildegard
Schmied Manuela
Schmied Wolfgang
Schweigberger Helmut
Stockreiter Claudia
Stockreiter Cornelia
Trescher Mirela

Unsere Bevölkerung

Geburten

Ein herzliches Willkommen!



19.11.2023

Quirin Reiter

Julia Reiter und Bernhard Herz,
Pichl-Großdorf



11.12.2023

Luis Edlinger

Nadine Edlinger und Philipp Bischof,
Oberort



11.01.2024

Lia Kristin Krenn

Ramona Fruhmann und
Dominik Krenn, St. Katharein



25.01.2024

Max Eugidius Krautgartner

Sarah Gruber und
Manuel Krautgartner, Rastal

Hochzeiten

Wir gratulieren herzlich!



02.09.2023

Kathrin Bräuer und Georg Zuckerstätter



02.02.2024

Eva Moik und Walter Neißl

Sterbefälle

Wir gedenken
unserer Verstorbenen.



Aloisia Halsegger,
geb. 1934, St. Katharein

Siegrid Glanz,
geb. 1951, St. Katharein

Theresia Illmayer,
geb. 1932, Oberort

Johann Steflitsch,
geb. 1931, Rastal

Danica Allmer,
geb. 1944, Rastal

Emmerich Schwarz,
geb. 1929, Untertal

Johann Filzmoser,
geb. 1962, Niederdorf

Maria Kaiser,
geb. 1928, Oberdorf

Helena Allinger,
geb. 1934, Oberort



Gesundheit

& Nachhaltigkeit

Tanzen ab der Lebensmitte – im Gleichtakt zu Gleichgewicht und Fitness!

UND ... Walzerschritt, Dreierschritt,
im Hinterkreuzschritt zur Gasse!

So lautet das Kommando der Tanzleiterin Regina Paszicsnyek bei ihren Tanzeinheiten. 90 Minuten hohe Konzentration und Aufmerksamkeit der Tänzerinnen und eines Tänzers herrschen im Musikzimmer im VAZ in St. Katharein. Sechs bis sieben verschiedene Tänze werden zu ansprechenden Melodien anhand einer speziellen Methode und Didaktik pro Einheit erlernt.

„Jeder, der gehen kann, kann auch tanzen“, so lautet das Motto beim Seniorentanz. Und bei vielen Teil-

nehmern funktioniert nach einigen Stunden das Gehen sogar besser, das Gleichgewicht und die Orientierung im Raum werden trainiert, eine beste Vorbeugung vor Stürzen im Alter. Nicht zu vergessen, die verschiedenen Choreografien fordern und fördern die Gedächtnisleistung. Das Wichtigste ist aber das Miteinander, der Spaß und das Lachen, wenn gerade der Fuß oder die Richtung verwechselt wird. Stolz darüber, es geschafft zu haben, und voller positiver Energie „tanzen“ die Teilnehmer buchstäblich nach Hause.

Aktiv & bewegt älter, Seniorenfit ab 55+

Eine Initiative des
Bewegungslandes
Steiermark und
der Gemeinde.

Mit Musik bewegt es sich leichter, dies spüren die Teilnehmerinnen aus Tragöb und aus St. Katharein bei ihrer wöchentlichen Bewegungseinheit mit der Übungsleiterin für Seniorsport Regina Paszicsnyek. Jede Einheit überrascht mit einem bunten Bewegungsangebot für alle Sinne. Regina ist es wichtig, die Einheiten so zu gestalten, dass die alltägliche Bewegung im Vordergrund steht. So wird eine Stunde schon mal zu einem „Osterputz“ des Turnsaales und Schwimnudeln zum Limbo tanzen verwendet. Da wird das An- und Ausziehen von Schuhen und Socken zum Balanceakt. Bei so viel Spaß ist automatisch das Training der Bauch- und Lachmuskeln inkludiert.



Kontakt:

Regina Paszicsnyek
Tel.-Nr.: 0699-14100114

SPORT
UNION 



Hinweis:

Der Einstieg ist bei beiden Angeboten jederzeit möglich!

Energie sparen und Sanieren – viel Hilfe beim Finanzieren

So gut wie im Jahr 2024 wurde der Tausch auf energiesparende Elektrogeräte oder auf klimaschonende Heizmethoden und die Sanierung von Gebäuden noch nie unterstützt.

Sauber Heizen für alle

Einkommensschwache Haushalte werden mit bis zu 100 % gefördert, wenn sie Öl- oder Gaskessel durch Wärmepumpen, Fernwärme oder Pelletsheizungen ersetzen. Als einziges Bundesland übernimmt die Steiermark sogar die Vor-Finanzierung – das heißt, die Förderung wird sofort bei Umsetzung bezahlt, nicht erst nachdem die Hauseigentümer aus der eigenen Tasche bezahlt haben. Registrierung unter: www.sauber-heizen.at

Raus aus Öl und Gas

Der Ersatz von Öl- oder Gaskessel durch folgende Maßnahmen wird mit 75 % der Investitionskosten gefördert. Folgende Maximalwerte gelten beispielhaft: € 23.000,- für eine Boden-Wärmepumpe, € 16.000,- für eine Luftwärmepumpe, € 18.000,- für einen Pelletskessel und € 15.000,- für einen Fernwärme-Anschluss. Auch Kombinationen mit Landesförderungen sind möglich.

Weitere Informationen unter: www.umweltfoerderung.at/privatpersonen

Österreich ist „nicht ganz dicht“

Auch die thermische Sanierung von Gebäuden wird hoch gefördert. So werden Einzelmaßnahmen wie Fenstertausch mit € 9.000,- gefördert, ein Gesamtkonzept mit bis zu € 42.000,-. Weitere Informationen unter: www.umweltfoerderung.at/privatpersonen

Gerätetausch für Geringverdiener

Im Rahmen einer sozialen Energieberatung durch die Caritas besteht die Möglichkeit, Stromfresser kostenlos durch sparsame Waschmaschinen, Kühlschränke, usw. ersetzen zu lassen. Melden Sie sich dazu bei Teuta Abrashi (Grazer Straße 14, 8605 Kapfenberg, Tel.-Nr. 0676-88015377, E-Mail: teuta.abrashi@caritas-steiermark.at).

Energieberatung des Landes Steiermark

Unter der Tel.-Nr. 0316-8773-955 können Sie eine kostenlose Energieberatung für Ihren Haushalt oder gegen Energiearmut nutzen. Ein Vor-Ort-Gebäudecheck kostet € 220,-, wobei diese Kosten aber bei einer Umsetzung innerhalb von einem Jahr rückerstattet werden. Energieberater der Initiative „www.ich-tus.at“ finden Sie am besten mithilfe des QR-Codes:

Energieberatung Steiermark



Bei Fragen zu den Förderungen melden Sie sich gerne bei der KEM Stadt-LandSee!

Kontakt:

Dipl.-Ing. (FH) Anja Benesch
Tel.-Nr. 0664-88614887
E-Mail: anja.benesch@stadtlandsee.at



Pflegeverband Bruck-Mürzzuschlag

Willkommen im Tageszentrum!

Die Tageszentren für ältere Menschen bieten in Bruck und Kapfenberg tagsüber eine Betreuung für Senioren ab dem 60. Lebensjahr, die mindestens die Pflegestufe 1 beziehen, an.

Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.30 Uhr findet eine gezielte Aktivierung von dafür speziell ausgebildetem Fachpersonal statt. Das multiprofessionelle Team setzt sich aus diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekräften, Diplomsozialbetreuerinnen und Heimhilfen zusammen. Dazwischen bleibt natürlich genug Zeit, um sich auszuruhen oder sich mit den anderen Tagesgästen bei einem guten Essen zu unterhalten. Unsere Tagesgäste empfinden die Zeit, die sie bei uns verbringen, wie in einer großen Familie.

„Das ist einfach eine Bereicherung, wenn man hierherkommen kann. Ich fühle mich pudelwohl hier und hoffe, dass ich das noch lange genießen kann.“

Gerti Pein

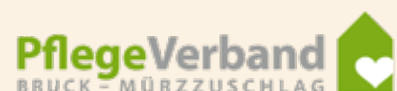
„Das Schönste sind die Unterhaltungen und die Gespräche miteinander. Da ich eine geborene Bruckerin bin, kenne ich die meisten schon, wenn wer Neuer kommt.“

Romana Schweiger

Wir haben noch Plätze frei und laden Sie herzlich zu einem kostenlosen Schnuppertag zu uns ein. Für unsere Tagesgäste wird ein Taxidienst zu besonders günstigen Tarifen angeboten.

Kontakt:

Tageszentrum Bruck
Tel.-Nr.: 03862-8910-430
Tageszentrum Kapfenberg
Tel.-Nr.: 03862-22850-430



Kindergärten & Schulen

Lustige Faschingszeit

Kindergarten Tragöß

Auf zum Kinderkarneval, lustig wird's auf jeden Fall!

Schon seit geraumer Zeit erzählten die Kinder, als was sie sich verkleiden würden. Am Faschingsdienstag war es dann endlich soweit und wir hatten eine kunterbunte Gesellschaft bei uns im Kindergarten. Eine Zeit mit Musik, Tanz, Luftballons und Faschingskrapfen – so lässt sich unser lustiger Vormittag am besten beschreiben.



Kindergarten St. Katharein

Pyjama-Party & lustiges Kostümfest

Als Höhepunkt im Fasching feierten wir eine Pyjamaparty. Mit großer Spannung, bei manchen auch mit gemischten Gefühlen, wurde der Tag erwartet. Alle Kinder kamen im Pyjama und brachten einen Polster für rhythmische Bewegungen und verschiedene Tänze mit. Kasperl, König, Prinzessin und Hexe durften auch nicht fehlen und spielten für uns die Geschichte der verlorenen goldenen Kugel. Großen Anklang fand bei allen die Pommes-Jause.

Am Faschingsdienstag gestalteten wir ein Kostümfest, bei dem wir tolle Masken auf unserem Laufsteg begrüßen durften. Einen herzlichen Dank an unseren Herrn Bürgermeister Hubert Zinner für die Krapfen-Jause.



Volksschule Tragöß

Tänze und viele Spiele begleiteten uns durch den Vormittag am Faschingsdienstag. Hierfür verantwortlich zeichnet unsere Frau Flicker, die die Gestaltung der Feier übernahm – ein ganz herzliches Dankeschön! Zeitungsblätter wurden in Schlangen gerissen, deren Längen gemessen und die Sieger bestimmt, Fruchtzwirge wurden mit verbundenen Augen an ein anderes Kind „verfüttert“ und auf den alljährlichen Höhepunkt, das

Luftballonrasieren, wurde auch nicht vergessen. Der Vormittag verging wie

im Flug, die Kinder genossen diesen außergewöhnlichen Schultag.



50-Jahr-Jubiläum

Ein herzliches Schulklima, die familiäre Atmosphäre und eine gute Zusammenarbeit zeichnen den Schulstandort in Niederdorf aus.

Von der Hauptschule zum Schulzentrum

1970 beschlossen die beiden damaligen Gemeinden Tragöb und St. Katharein an der Laming den Neubau einer Hauptschule für die Kinder des Lamingtales. 1973, also vor 50 Jahren, konnte der Klassentrakt des Neubaus von den ersten Hauptschülern bezogen werden. Die Schüler wurden in Klassenzüge eingeteilt (A-Zug und B-Zug) und unterrichtet. 1985/86 wurden dann drei Leistungsgruppen eingeführt: Nach kurzem Beobachtungszeitraum wurden die Schüler in Deutsch, Mathematik und Englisch in drei Leistungsgruppen unterrichtet.

Im Jahr 2009 übersiedelte die Volksschule St. Katharein an der Laming in das Gebäude der Hauptschule, seit damals gibt es für beide Schulen eine Schulleitung. Nachdem im Sommer 2012 die Volksschule Arndorf geschlossen wurde, besuchen die Arndorfer Schüler ab dem Schuljahr 2012/13 die Volksschule St. Katharein.

Aus der Hauptschule wurde 2012 die „Neue Mittelschule“. Partnerschulen waren die HAK und die BAKIP Bruck an der Mur, Pädagogen aus beiden Schulen unterrichteten an unserer Schule.

Schulleitungen:

1970 - 1986: Johann Ruß

1986 - 1990: Josef Köck

1990 - 2010: Christa Heimrath

seit 2010: Doris Schutting



Gelungenes Fest im Rahmen des Jubiläums

Ende Oktober luden die Volks- und die Mittelschule St. Katharein an der Laming anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums zu einem festlichen Abend ein. Die Direktorin, Frau Doris Schutting, begrüßte den Bürgermeister der Gemeinde Tragöb - St. Katharein, Herrn Hubert Zinner, von der Bildungsdirektion den SQM Leopold Ulrich und die Diversitätsmanagerin Anneliese Lengger, ihre Vorgängerin Christa Heimrath, sowie zahlreiche Eltern, ehemalige Schüler und Lehrer.

Frau Schutting nennt die Lage der Schule mitten im Grünen und die familiäre Atmosphäre an der Schule als großes Plus des Schulstandortes, an dem Schüler, Eltern und Lehrer ausgezeichnet zusammenarbeiten, und zwar von der 1. Klasse Volksschule bis zur 4. Klasse Mittelschule. Bürgermeister Hubert Zinner freut sich über den guten Ruf der Schulen und sieht die Anschaffungen der letzten Jahre als beste Investition in die Jugend. Frau Anneliese Lengger als Vertretung der Bildungsdirektion lobt das herzliche Schulklima.

Einblicke - von einst bis jetzt.

Nach einem kurzen Festakt zeigten die Kinder in ihren Klassen den Gästen, was sie können: Es wurden kurze Texte vorgelesen und ein Sketch gespielt. Die Arbeit mit dem iPad wurde vorgeführt, ebenso wie das Programmieren auf den neuen Laptops. Offene Lernformen und die Projektarbeit zwischen Volksschule und Mittelschule wurden vorgestellt. Im Rahmen



des BO-Unterrichts erarbeiteten die Schüler PowerPoint-Präsentationen zu Berufen rund um die Schule und zeigten Filme über durchgeführte Interviews. Die Gänge waren aufwendig dekoriert und es gab neben verschiedenen technischen Geräten von früheren Zeiten bis heute eine Fotoausstellung, wo sich viele der Gäste auf den Bildern wieder fanden. Portraits und Lebensläufe zeigten den Werdegang von ehemaligen Schülern und in gemütlicher Atmosphäre wurde geplaudert und Erinnerungen ausgetauscht.

Es war ein wunderschöner Abend, musikalisch umrahmt vom Bläserquartett der Bergkapelle Styromag St. Katharein und dem Chor unserer Volksschulkinder.





Leben

in der Gemeinde

Trachtenkapelle Tragöß

Am 8. Dezember fand im vollen Festsaal wieder unser traditionelles vorweihnachtliches Wunschkonzert statt.

Nach zahlreichen Proben in den Wochen davor, konnten wir unser Publikum mit einem sehr abwechslungsreichen und anspruchsvollen Programm unterhalten. Mit Stücken wie dem Solostück Trumpet Bolero, Best of Rainhard Fendrich, aber auch dem Astronauten-Marsch und der Morgenblüten-Polka, hatten wir für jeden im Publikum bestimmt ein passendes Stück dabei.

Jungmusikerbriefe & Ehrungen

Wir durften auch wieder zahlreiche MusikerInnen für besondere Verdienste ehren und vier Jungmusikerbriefe überreichen. Mit dem Jungmusikerbrief wurden Lea Illmayer, Manuel Moderer, Julian Moderer und Maximilian



Maunz offiziell in der Trachtenkapelle Tragöß aufgenommen.

Das Ehrenzeichen in Silber für 15 Jahre erhielten Kathrin Hochsteiner, Michael Kohlhofer und Philipp Mühlbauer. Das Ehrenzeichen in Silber-Gold für 30 Jahre erhielten Mario Hochsteiner, Martin Hochsteiner, Stephan Schwaiger und Gernot Stockreiter. Die Förderernadel in Silber erhielt Martin Mühlbauer.

Musikalische Umrahmungen in der Vorweihnachtszeit

Neben dem Wunschkonzert gab es auch in der Vorweihnachtszeit für uns keine Pause, denn wir hatten uns vorgenommen, bei verschiedenen Veran-

staltungen mit schönen Weihnachtsliedern etwas Weihnachtsstimmung zu verbreiten. Beim Pichler Advent sorgten unsere TKT-Kids für blasmusikalische Weihnachtsstimmung, bei der Adventausstellung im „Hoamat-Kaffee“ und bei den „Lamas und Alpakas zum Grünen See“ waren unsere Bläsergruppen ebenfalls dabei.

Terminvorschau

Nach der anstrengenden Probenarbeit im Herbst gönnten wir uns eine kurze Pause, sind aber schon wieder mitten in den Proben für unser Frühjahrskonzert am 11. Mai, bei dem wir mit „La Traviata“ von Giuseppe Verdi eine Oper aufführen werden.



Musikum Lamingtal

Stimmungsvolles Adventkonzert der Musikschüler

Am Freitag, dem 15. Dezember, fand das Adventkonzert „Wir greifen uns schon auf's Christkind“ des Musikums Lamingtal in Tragöß statt.

Die Musikschüler zeigten bei vielen weihnachtlichen Stücken ihr erlerntes Können und wurden danach mit einer kleinen Jause und einem kleinen Geschenk für den geleisteten Fleiß belohnt.



Seeberger Alpakas

„Ohhh, du flauschige Adventzeit“

Am ersten Dezemberwochenende fand der 1. Advent am Alpakahof bei den Seeberger Alpakas in Untertal statt. Gleichzeitig feierten die Seeberger Alpakas den 1. Geburtstag. Durch

den vielen Schnee verwandelte sich der Hof in eine schon fast kitschige Kulisse und ließ die zahlreichen Besucher die besinnliche Zeit des Jahres so richtig genießen. Die Kinder nutzten die Gelegenheit und gingen Schlitten fahren oder machten eine Schneeballschlacht. Im Hofladen der Seeberger Alpakas sowie beim Adventmarkt mit re-

gionalen Ausstellern fand so mancher Besucher das ideale Weihnachtsgeschenk.

Als besonderes Highlight war am Sonntag der Nikolaus mit seinen Krampusen von den „Obersteira Bartln“ zu Besuch. Die Kinder freuten sich über Süßigkeiten und man konnte die Gelegenheit nutzen, die Krampusse ganz nah zu erleben.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Euer Kommen und freuen uns auf ein Wiedersehen auf unserem Hof!

Simone, Andreas und Irmi



Kegeln der Bäuerinnen und Bauern

Aufgrund der Wetterlage trafen sich die Bäuerinnen und Bauern von Tra-

göß und St. Katharein dieses Jahr statt zum üblichen Eisstockschießen

zum Kegeln. Da die St. Kathareiner zahlenmäßig unterlegen waren, mussten ein paar Tragöber die Mannschaft wechseln.

Die St. Kathareiner haben sich bezüglich dieses Transfermarktes so geschickt angestellt, dass sie einige der besten Spieler abwarben und am Ende auch den wohlverdienten Sieg mit nach Hause nahmen.

Es war ein sehr lustiger Tag mit entspannter Stimmung, der hoffentlich wiederholt wird.



Gruppe Artefakt

ARTEFAKT verabschiedet sich.

Die Freude am kunsthandwerklichen Arbeiten hat uns vor etwa 20 Jahren zusammengebracht. Anfänglich haben wir in verschiedenen Gasthäusern ausgestellt, dann gab es auch Versuche, Handwerksmärkte im Freien abzuhalten. Aufgrund der Witterung in unserer Gegend, wurde rasch klar, dass auch dies keine Lösung ist. Schlussendlich hielt der Weihnachtsmarkt in den Festsaal vom Veranstaltungszentrum in St. Katharein Einzug. Die Präsentation des Handwerks im festlichen Rahmen, das Café im Foyer, wie auch ein musikalischer Programmpunkt wurden zur Tradition am ersten Adventwochenende. Auch gab es immer wieder Gastaussteller, die zum Teil auch vor Ort ihr handwerkliches Können demonstrierten. Die Märkte waren gut besucht, was sich in den letzten zwei Jahren verän-

dert hat. Das Angebot rundum ist stetig gewachsen, etliche neue Märkte haben sich aufgetan. Dieser Umstand und auch die Müdigkeit nach dem jahrelangen Organisieren führte nun zu dem Entschluss, dass der Weihnachtsmarkt 2023 der letzte dieser Art war.

Danke!

Wir bedanken uns aufrichtig beim Bürgermeister und den Gemeinderäten für die großzügige Unterstützung, bei den vielen helfenden Händen, die notwendig sind, um etwas Schönes auf die Beine zu stellen und zu guter Letzt bei den Menschen, die dem Markt über Jahre die Treue gehalten haben.

Ingeborg Cussigh (Organisatorin) und die Mitglieder der Gruppe ARTEFAKT

Offenes Singen beim Weihnachtsmarkt

Wir gestalteten beim Weihnachtsmarkt der Gruppe ARTEFAKT erstmals ein offenes Singen von Advent-, Winter- und Weihnachtsliedern. Romantischer hätte es nicht sein können! Durch die Fenster des Festsaals sah man eine tief verschneite Landschaft. Bedingt durch den Stromausfall gab es nur Kerzenlicht. Wir saßen im tannenzweiggeschmückten Pavillon und suchten aus dem vorbereiteten Heft rundum Lieder aus. Aufgrund der Witterungsverhältnisse waren nicht allzu viele da. Aber das tat der Freude beim gemeinsamen Singen keinen Abbruch. Wir bedanken uns herzlich für das fröhliche, besinnliche, berührende Beisammensein!

Eva Krawanja und Christine Fürpaß



Pichler Advent

Am zweiten Adventsonntag fand wie schon seit vielen Jahren unser „Advent in Pichl“ statt.



Auch diesmal durften wir für unsere Besucher eine stimmungsvolle Stunde in der Nikolauskirche gestalten.



Es wurde gesungen, musiziert und weihnachtliche Gedichte wurden dargestellt. Danach konnte man sich am Dorfplatz bei Glühwein und Tee gemütlich aufwärmen.

Die Pichler Dorfgemeinschaft möchte sich recht herzlich bei allen Mitwirkenden, unserem Vikar Henryk Blida für die Benützung der Kirche, und bei allen Besuchern bedanken. Wir freuen uns auf „Advent in Pichl 2024“.

Creativ-Verein Tragöb

Stimmungsvoller Tragösser Adventmarkt im Franzbauernhaus.

Begeisterte Besucher würdigten den beliebten Adventmarkt in der Vorweihnachtszeit im Franzbauernhaus mit den liebevoll handgefertigten Werken der Vereinsmitglieder und von ausgewählten Gastausstellern. Besonders die heimelige, vorweihnachtliche Atmosphäre, die Gastfreundschaft im Franzbauernhaus und die Möglichkeit, auch die Tiere, den Hof und den Hofladen bei den „Alpakas und Lamas zum Grünen See“ zu besuchen, wurde wiederum sehr geschätzt. Die stimmungsvolle Veranstaltung „Warten auf’s Christkind“ bei „Alpakas und Lamas zum Grünen See“ am 23. Dezember 2023 wurde durch den Losverkauf beim Adventmarkt des Creativ-Vereins Tragöb unterstützt. Zahlreiche Preise konnten für die Verlosung unter den kleinen Besuchern zur Verfügung gestellt werden.



Spendenaktion

Die bereits traditionelle, alljährliche Spendenaktion des Creativ-Vereins Tragöb fand mit dem Adventmarkt den Abschluss. Im Jahr 2023 hatte der Verkauf von Lebkuchen-Pfoten, Magneten und Armbändern einen besonderen Zweck. Es wurde für die Familie von Paul gesammelt. Paul ist ein kleiner Bub aus Tirol, der dringend einen Assistenzhund benötigt. Mit der Spende von € 2.000,- konnte

ein wertvoller Beitrag dafür geleistet werden. Die Familie von Paul bedankte sich dafür herzlich aus der Ferne.

Der Creativ-Verein Tragöb möchte sich hiermit bei den zahlreichen Besuchern aus nah und fern bedanken und wir freuen uns bereits auf zahlreichen Besuch bei den nächsten Veranstaltungen. Der Kunsthandwerksmarkt im Franzbauernhaus findet wieder an den Wochenenden im August statt.



Pensionistenverband St. Katharein

Zahlreiche Aktivitäten und Ausflüge begleiten uns durch das Jahr, gestartet haben wir mit einem Eisstockschießen in Tragöb.

Am 31. Jänner 2024 wurden wir von unseren Tragöbner Kollegen zu einem Eisstockschießen-Vergleichskampf auf die Eisbahn beim Grünen See eingeladen, aus dem wir wider Erwarten als Sieger hervorgingen. Wir freuen uns schon auf die Revanche im nächsten Jahr.

Für das Jahr 2024 stehen folgende Ausflüge auf dem Programm:

- 16.05.** Erlebnishof Reczek in Wundschuh
- 13.06.** OM-Erlebnishof in Knittelfeld
- 12.09.** Eisenmuseum in Gußwerk
- 17.10.** Fromagerie in Riegersburg

Die Termine für die Wandertage werden wir noch gesondert bekannt

geben. Von der Bezirksorganisation wird am 16. Juni eine Fahrt zur Operette „Die Zirkusprinzessin“ im Festsentheater Neusiedlersee sowie am 30. Juni ein Landeswandertag in Weiz mit anschließendem Edlseer-Konzert organisiert.

Außerdem würden wir uns über Neuzugänge in unsere Ortsgruppe freuen. Anmeldungen sind bei Franz und Maria Kainer, Ingrid Hollerer oder aber auch bei jedem anderen Mitglied der Ortsgruppe möglich.



Alpakas, Lamas und Rentiere zum Grünen See

Seit Jänner 2024 gibt es neue Tragösser - zwei männliche Rentiere, übrigens die einzigen in der Steiermark.

Die beiden heißen Comet und Cupid und ergänzen die Tierfamilie bei den Alpakas und Lamas zum Grünen See. Vielen ist bestimmt schon aufgefallen, dass sie derzeit kein Geweih tragen. Es musste für den Transport abgenommen werden. Rentiere werfen ihr Geweih aber so und so einmal jährlich ab und bald wird es nachwachsen. Comet und Cupid freuen sich über Zaungäste - aber bitte nicht füttern, da Rentiere Nahrungsspezialisten sind und nicht alles vertragen!

Wissenswertes über Rentiere

Rentiere sind die einzige domestizierte Hirschart, beide Geschlechter tragen ein Geweih. Ihre Fußgelenke machen beim Gehen Klickgeräusche, so ver-

lieren sich Herdenmitglieder auch bei schlechter Sicht nicht. Rentiere haben große Füße (wie Schneeschuhe) damit sie nicht im Schnee einsinken.

Tragösser Adventmarkt

An drei Wochenenden im November und Dezember 2023 fand der Tragösser Adventmarkt, veranstaltet vom Kreativ-Verein Tragöb und Alpakas und Lamas zum Grünen See, statt. Trotz einiger Herausforderungen (starker Schneefall, Stromausfall) war es eine gelungene Veranstaltung mit vielen Besuchern und einigen Highlights. So wurde der Adventmarkt von den Tragösser Weisenbläsern und vom Nikolaus mit seinen „Lamingtoi Teifln“ besucht.

An beiden Standorten wurde tolles Kunsthandwerk und Kulinarik geboten. Am letzten Wochenende war es möglich, sich seinen Christbaum auszusuchen. Natürlich sorgten auch die vielen Tiere (Alpakas, Lamas, Kamele, Minischweine und Zwergrinder) für strahlende Augen bei den Besuchern. Auch die vom Kreativ-Verein Tragöb ins Leben gerufene Spendenaktion für einen Therapiehund für Paul war ein voller Erfolg.

Wie schon in den Jahren davor gab es Christkindl-Lose für Kinder zu kaufen. Als toller Abschluss der Vorweihnachtszeit besuchte am 23. Dezember das Christkind den Alpakahof und es wurden über 50 Geschenke verlost. Die Freude bei den Kindern war riesig. Wir möchten uns herzlich bei allen Besuchern bedanken und freuen uns auf die nächsten Veranstaltungen!



Terminvorschau:

Der Ostermarkt am Alpakahof (bei Alpakas, Lamas und Rentieren zum Grünen See) findet am 23. und 24. März von 10 bis 18 Uhr statt.

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams über die Sommermonate, bei Bedarf und guter Eingliederung

ins Team auch dauerhaft, jemanden im Beschäftigungsausmaß von geringfügig bis Teilzeit (15 h/Woche), der selbständig unsere Zimmer, Geschäftsräumlichkeiten und alles drum herum reinigt und in Schuss hält. Arbeitszeiten wären flexibel vereinbar, je nach Bedarf, allerdings auch

an Wochenenden. Kollektivvertraglicher Mindestlohn auf Basis Vollzeitbeschäftigung ist € 1.975,61.

KONTAKT:

Michelle Kaufmann
info@alpakaszumgruenensee.at
Tel.-Nr.: 0676-9700706

Landjugend Tragöß

Am 5. Jänner fand unser traditioneller Landjugend-Ball im Festsaal Tragöß statt.



Der erfreulicherweise gut besuchte Ball wurde durch unsere selbst einstudierte, steirische und moderne Polonaise eröffnet. Bei der steirischen Polonaise wurden wir dankenswerterweise von Armin Götschl auf der steirischen Harmonika und gesanglich von Gabriele Wöls mit dem Titel „Hallo kleine Maus“ von Saso Avsenik & seinen Oberkrainern begleitet. Die Ballgäste wurden kulinarisch bestens von uns versorgt und konnten auch bei unserem Schätzspiel mitmachen, um einen der drei Hauptpreise zu gewinnen. Gefragt wurde nach der Anzahl der Beine aller Tiere unserer Vorstandsmitglieder, die spannende Auflösung und Preisverleihung fand um Mitternacht statt. Doch bevor es so weit war, gaben unsere Burschen bei der Mitternachtseinlage noch ihre Ballettqualitäten zum Besten.

Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals bei all den helfenden Händen und vor allem bei unseren fleißigen Mitgliedern bedanken, durch die dieser Abend zum vollen Erfolg

für uns wurde. Wir freuen uns aufs nächste Jahr!

Weihnachtsfeier

Wie für die Landjugend üblich, veranstalteten wir unsere Weihnachtsfeier erst zwischen den Feiertagen, um den „vorweihnachtlichen Stress“ zu umgehen. Wir trafen uns am 30. Dezember im Gasthof zur Post, wo wir bei leckerem Essen und lustigen Anekdoten den Abend verbrachten. Highlight unserer Feier war sicherlich unser „Schrott-Wichteln“, wo durch Zufall vor Ort ausgelost wurde, wer wen als Wichtel hat. Den Abend ließen wir bei guter Musik beim Bauernsilvester in der Gaststube ausklingen.

Tag der Landjugend

Am 4. Februar lud die Landjugend Steiermark zum Tag der Landjugend nach Hartberg ein. Dieser Einladung folgten wir gerne und fuhren mit dem Bus nach Hartberg, um uns dort mit anderen Jugendlichen aus der ganzen Steiermark auszutauschen und

zu feiern. Nach einem langen aber lustigen Tag ging es am Abend wieder retour in die Heimat.

Skiausflug

Erstmalig organisierten wir heuer einen Skiausflug. So machten wir uns Mitte Februar in aller Früh auf den Weg ins Skigebiet Hauser Kaibling. Auf der Route sammelten wir alle Mitfahrenden ein und schon ging es los. Leider hatten wir mit dem Wetter und den Pistenbedingungen nicht so viel Glück, aber wir machten das Beste daraus und hatten trotz alledem einen unbeschwerten (Apres-)Ski-Tag!



Freiwillige Feuerwehr St. Katharein

Bereits zum 77. Mal fand der St. Kathareiner Feuerwehrball statt.



Das Veranstaltungszentrum in St. Katharein wurde mit sehr viel Liebe zum Detail in einen wunderschönen Ballsaal verwandelt. Sehr viele Gäste aus nah und fern konnten in dieser einzigartigen Atmosphäre, nach einer sehenswerten Polonaise, unseren Ballabend miterleben.

All unseren Gästen und Besuchern, darunter den Abordnungen der Nachbarfeuerwehren, gebührt unser großer Dank. Ein spezieller Dank gilt unseren Feuerwehrfreunden aus der Schweiz, die den weiten Weg auf sich genommen haben und sich mit einem wunderschönen Geschenk bei

unserem Ball eingefunden haben. Die „Innkreis Buam“ waren musikalisch verantwortlich und sorgten für gute Stimmung unter den Ballgästen.

Ein Dank gebührt allen Gönnern, Sponsoren und der Bevölkerung für die finanzielle Unterstützung. Ein wertschätzender Dank aber allen Kameradinnen und Kameraden sowie den Helferinnen für den großartigen Einsatz und die geleistete Arbeit. Der Erlös unserer Veranstaltung ist entscheidend für den Ankauf von



Schutzausrüstung, Ausstattung und Ausbildung unserer Feuerwehr und unserer Mitglieder.



Hoamat-Kaffee

Stimmungsvolle Adventausstellung & lustiger Faschingsausklang

Ende November fand in unserem Hoamat-Kaffee wieder der „Auftakt in den Advent“ mit zahlreichen Ausstellern statt. Trotz des eher bescheidenen Wetters war die Veranstaltung gut besucht und am späteren Nachmittag



sorgte ein Bläserensemble der Trachtenkapelle Tragöb für weihnachtliche Stimmung.

Am Faschingsdienstag luden wir zu unserer alljährlichen Faschingsparty ein. Mit guter Stimmung, toller Musik und vielen lustigen Gästen wurde der Fasching wie es sich gehört ordentlich verabschiedet.

Wir wünschen allen unseren Freunden und Gästen ein schönes Osterfest und freuen uns schon darauf, Sie in der warmen Jahreszeit wieder bei uns im Hoamat-Kaffee zu begrüßen -



ob bei einem gemütlichen Frühstück mit Familie oder Freunden, kleineren Feiern bis zu 25 Personen, einem Eisbecher, hausgemachten Mehlspeisen oder kleinen Snacks auf unserer großen Terrasse.

Freiwillige Feuerwehr Tragöb

Die Freiwillige Feuerwehr Tragöb informiert!



Unsere diesjährige Wehrversammlung fand am 27. Jänner statt und HBI Ronald Wenninger konnte unter den Ehrengästen LBD Reinhard Leichtfried, ABI Klaus Sommerauer und Bürgermeister Hubert Zinner begrüßen.

Die Feuerwehr Tragöb hatte im vergangenen Jahr 64 Einsätze, davon zwei Brandeinsätze und 62 technische Einsätze. Insgesamt wurden unentgeltlich 11.588 Einsatzstunden bei 437 Tätigkeiten (Einsätze, Übungen, Veranstaltungen, Bewerbe und sonstiges) durch 2.848 eingesetzte Mitglieder geleistet.

Der aktuelle Mannschaftsstand beträgt 80 Mitglieder (60 Aktive, 12 Jugend, 8 Reserve). Es freut uns besonders, dass wir heuer wieder vier neue Mitglieder in unsere Wehr aufnehmen konnten. Als Jugendmitglieder Gregor Fuchs und Luca-Ron Wenninger und als Quereinsteiger Probefeuwehrmänner Franz Friedam und Christian Hoffmann. Wir wünschen ihnen viel Freude und Erfolg beim Dienst am Nächsten!

Krampusrummel

Um das Brauchtum zu pflegen veranstalteten wir am 5. Dezember unseren Krampusrummel. Wir konnten wieder



sehr viele Besucher, vor allem Kinder begrüßen und jedes Kind erhielt vom Nikolaus ein prall gefülltes Sackerl. Ein herzliches Dankeschön an unsere Freunde von „Gritschn Pass“, die unsere Veranstaltung durch ihren Besuch sehr aufwerteten!

Kindermaskenball

Am Faschingssamstag veranstalteten wir unseren schon zur Tradition gewordenen Kindermaskenball. Wir konnten 103 maskierte Kinder und sehr viele Besucher begrüßen und freuten uns so über ein volles Haus! Durch die großzügigen Spenden der Bevölkerung und der Besucher war es uns wie jedes Jahr möglich, den Kindern einen wundervollen Nachmittag mit dem Zauberer Gabriel zu



bieten und jede Maske bekam noch ein großzügig gefülltes Sackerl mit Spielzeug und einigen Süßigkeiten mit nach Hause. Ein herzliches Dankeschön auch an die Firma Götschl Gas-Wasser-Heiztechnik, die uns das Luftballongas sponserte!

Terminvorschau

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir uns auch am Ostersonntag, dem 31. März 2024, bei unserem Ostertanz im VAZ Tragöb sehen!

Gut Heil!
HBI Ronald Wenninger



Jagdgesellschaft St. Katharein

Zahlreiche Highlights erwarteten die Besucher beim Jägerball in St. Katharein.

Nach vielen Jahren der Pause wagte sich die Jagdgesellschaft St. Katharein daran, den Jägerball wieder ins



Leben zu rufen. Die Mühe wurde belohnt – es waren zahlreiche Gäste sowie Ehrengäste anwesend.

Die Eröffnung wurde passend von den Jagdhornbläsern Kapfenberg-Paraschlug umrahmt. Nach einer kurzen Begrüßung spielte dann auch schon die Musikgruppe „Trio Junge Power“ zum Tanz auf. Der Losverkauf mit anschließender Versteigerung eines

Gamsabschusses und Auslosung der Hauptpreise wurde gut angenommen und im Schießkino wurde eifrig um die Wette geschossen. Neben diversen Bars und dem Schießkino wurden tolle kulinarische Wildspezialitäten angeboten. Alles in allem ein durchaus gelungener Ballabend! Wir bedanken uns mit einem kräftigen „Waidmannsheil“ nochmals bei allen Sponsoren, Helfern und Gästen!



SPÖ Tragöß - St. Katharein

Traditionell fand unser Maskenball für die Kinder am Faschingssonntag statt.

Über 70 Kinder erfreuten sich über ein aufregendes Programm unserer Animatourinnen. Zu Beginn bekamen die Kinder ein Begrüßungssackerl mit vielen Leckereien. Natürlich dürfen an so einem Tag die Krapfen auch nicht fehlen. Dafür bedanken wir uns wieder recht herzlich bei der Bäckerei Weber. Für die guten Wurstsemmeln und Getränke sorgte unser Nahversorger Mario Tuller. Zu guter Letzt möchten wir uns auch bei der Jagdgesellschaft St. Katharein für ihre Getränkespende bedanken.

Valentinsaktion

Auch heuer verteilten wir beim Sparmarkt Tuller in St. Katharein für unsere Bürgerinnen und Bürger wieder süße Valentinsgrüße. So hatte man



gleich eine Nachspeise zum Heringsalat, da ja der Aschermittwoch diesmal mit dem Valentinstag zusammenfiel. Es freut uns, dass wieder einige konstruktive und interessante Gespräche geführt wurden. Dies veranlasst uns dazu, diese Aktion auch weiterhin beizubehalten.



Kinderturnen & „Yogilates“

Mittwoch ist Turntag in Tragöß.

In den Herbst- und Wintermonaten findet jeden Mittwoch ein umfangreiches Bewegungsprogramm für alle Altersstufen statt.

Unter der Leitung von Bärbel Höfer wird im Turnsaal geturnt und trainiert, wobei bei allen Gruppen Spaß und Spiel im Vordergrund stehen.

Am Vormittag treffen sich die Eltern mit ihren Kleinsten (1-3 Jahre) zum gemeinsamen Turnen. Die Kleinen lernen dabei vor allem die Freude an der Bewegung. Am Nachmittag kommen zuerst die Kleinkinder von vier bis sechs Jahren zum Einsatz. Geübt werden Geschicklichkeit, Gleichgewicht halten, Klettern, Balancieren

und leichtes Geräteturnen. Danach kommen die Schulkinder ab 7 Jahren. Sie trainieren zusätzlich auch Kraft und Kondition.

Abends können sich Erwachsene bei „Yogilates“ kräftigen, dehnen und entspannen. Balance- und Koordinationsübungen runden das Programm ab.



Pensionistenverband Tragöß

Das Wetter machte uns einen Strich durch die Rechnung, aber statt dem geplanten Eisschießen besuchten wir Mariazell.

Wir hatten am 26. Februar ein Eisschießen gegen den Pensionistenverband Gußwerk geplant. Doch aufgrund der Witterung war dies nicht

möglich. Als Alternative haben wir am Vormittag die Likörmanufaktur Caj. Arzberger in Mariazell besucht. Frau Arzberger erzählte uns die Geschich-

te der Familie und gab uns ihr Wissen über die Erzeugung der verschiedenen Kräuterliköre weiter. Natürlich konnten wir uns durch Kostproben von der guten Qualität überzeugen. Nach dem Besuch der Basilika fuhren wir zum Gasthof Franzbauer, wo wir unser Mittagessen in geselliger Runde genießen durften. Überrascht und erfreut waren wir, dass sich dort eine kleine Runde des PV Gußwerk mit der Obfrau Christl Schimmer eingefunden hat.

Das nächste Treffen mit dem PV Gußwerk findet am 29. Mai zum Kegeln in Tragöß statt.



WSV-ASVÖ Tragöb

Neue Heimat für den Eis- und Stocksport in der Gemeinde: Die Stocksportaktivitäten beider Standorte werden wie bisher ohne größeren bürokratischen Aufwand, mit Freude und Leidenschaft, weitergeführt.

Aus verschiedenen, jedoch hauptsächlich rechtlichen Gründen ist die Ausübung der Stocksportaktivitäten in der gegenwärtigen Art und Weise sowohl auf der Eisbahn Grüner See als auch auf der Stocksportanlage in St. Katharein zukünftig nicht mehr zulässig. Es wurde vorgeschlagen, diese Aktivitäten ordnungsgemäß in Vereine überzuführen.

Der WSV-ASVÖ bot daraufhin an, die Stocksportaktivitäten in der Gemeinde als Zweigstelle/Sektion in den Wintersportverein zu integrieren und somit dem Eis- und Stocksport in der Gemeinde Tragöb-St. Katharein rechtlich wie auch kameradschaftlich eine neue Heimat zu bieten.

In einem Gespräch mit Vertretern der beiden Interessensgruppen (Eisbahn Grüner See und Stockschützen St. Katharein) konnte unter den Teilnehmern Einverständnis erzielt werden und es wurde der Beschluss zur Sektionsgründung und der entsprechenden Statutenänderungen bei

der diesjährigen Mitgliederversammlung des WSV-ASVÖ-Tragöb gefasst. Die erforderlichen Anträge an die Bezirkshauptmannschaft wurden mittlerweile gestellt und die Sektion Eis- und Stocksport auch beim Dachverband ASVÖ angemeldet. Seitens der Gemeinde wurde die Zusage für weitere, bestmögliche Unterstützung gegeben und es wird dem Verein die vorhandene Infrastruktur mit Nutzungsverträgen bereitgestellt. Die wesentlich handelnden Personen in den beiden Gruppen wurden als Beiräte in den erweiterten Vorstand des WSV-ASVÖ-Tragöb gewählt.

Die Eisbahn Grüner See konnte in der Saison 2023/24 insgesamt 24 Betriebstage verzeichnen. Es waren ca. 300 Personen an den Wettkämpfen beteiligt und es wurden sechs Gruppenturniere mit insgesamt 190 Teilnehmern abgehalten. Trotz widriger Verhältnisse in der heurigen Saison gelang es den unermüdlichen Kol-

legen auf der Eisbahn, fast immer perfekte Bedingungen hinzuzaubern. Leider neigt sich die Saison aber dem Ende zu.

Die Stocksportanlage in St. Katharein wird voraussichtlich den Betrieb ab dem 19. März, dann jeden Dienstag um 15.00 Uhr, wieder aufnehmen. Die Kollegen der Sektion Eis- und Stocksport sind herzlich im WSV-ASVÖ-Tragöb willkommen und freuen sich auf intensive Nutzung des Stocksportangebotes in der Gemeinde. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen, die gebotenen Möglichkeiten aufzugreifen. Stock Heil!

Kontakt:

www.wsv-tragoess.at

Eisbahn Grüner See:

Uschi Stockreiter

Tel.-Nr.: 0677-63711525

Stockbahn in St. Katharein:

Gerhard Christöfl

Tel.-Nr.: 0660-4936930



Kameradschaftsbund Tragöb

Einladung zum Zimmergewehrschießen

Der Ortsverband Tragöb des ÖKB veranstaltet am 27. April 2024 ein Zimmergewehrschießen im Schützenhaus Bruck. Der OV Tragöb wird mit einer Abordnung daran teilnehmen. Interessierte Schützen sind dazu in der Gästeklasse herzlich willkommen und mögen sich bitte zeitnah bei Alexander Pollerus (Tel.-Nr.: 0664-5585234) melden.

Alpenverein Tragössertal

Der Edi-Hindler-Gedenklauf war trotz der geringen Schneelage eine gelungene Veranstaltung.

Die letzten größeren Schneefälle gab es leider schon im Dezember 2023 und im Jänner und Februar gabs außer Regen auch nicht viel Niedererschlag in Form von Schnee. Die Voraussetzungen für eine schöne Skitourenzeit waren heuer also denkbar schlecht.

Trotzdem fanden sich 83 Sportler in der Pfarreralm ein, um wieder beim traditionellen Edi-Hindler-Gedenklauf mitzumachen. Der Schnellste von ihnen, Paul Krondorfer, brauchte nur 29 Minuten und 17 Sekunden, um vom Schinderausgang über die Zusatzrunde über die Senkbodenalm zur Sonnschienhütte zu gelangen.

Mit der Unterstützung von der Bergrettung Tragöß, des WSV Tragöß und den vielen freiwilligen Helfern gelang es wieder eine erfolgreiche Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Mit den neuen Wirtsleuten Viktoria und Florian und der neu renovierten Sonnschienhütte war auch das Umfeld perfekt.

Am Ende der Siegerehrung wurden wieder schöne Hauptpreise verlost. Einer davon, ein Paar Ski von der Firma Hervis, ging an einen Tragößber Bergretter. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr bei hoffentlich etwas besserer Schneelage.



TOURENPROGRAMM 2024

Wir haben für die nächsten Monate wieder ein umfangreiches Tourenprogramm zusammengestellt:

- 20.04.** Seiltechnik, Rettungszentrum Tragöß (Heinz Höfer)
- 27.04.** Anklettern, Grazer Bergland (Siegi Metzger, Heinz Höfer)
Schwierigkeit der Routen wird je nach Können der Teilnehmer gewählt.
- 26.05.** Wanderung Thalerkogel (Sonja Stockreiter, W1)
- 31.05. - 01.06.** Hochschwab, 2-Tagestour mit Biwak, An- und Abreise mit Öffis, (Manuel Koglbauer, ABW3)
- 16.06.** Jassing - Teufelsgraben - Pribitz (Bärbel Höfer, ABW3)
- 23.06.** Jassing - Pfaffing - Teufelssee - Schafhallssattel (Siegi Metzger, ABW3)
- 06. - 07.07.** Reichensteintraverse, 2-Tagestour mit Biwak, An- und Abreise mit Öffis (Manuel Koglbauer, AT2)
- 04.08.** Weittalturm – Zermerkogel – Weittalkogel | Hochschwabgebiet (Siegi Metzger, ABW3)

Bitte beim jeweiligen Tourenführer unbedingt anmelden, da es aufgrund von Witterungsverhältnissen zu kurzfristigen Änderungen kommen kann. Die Führungen sind bei allen Touren unentgeltlich, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!

Heimat- und Ständemuseum Tragöß

Einstimmung auf Advent und Weihnachten beim Herbergsuchen in der gemütlichen Stube.

Die letzte Veranstaltung im vergangenen Jahr war das Herbergsuchen am 8. Dezember im Heimat- und Ständemuseum Tragöß. Diesmal war der Nachmittag besonders romantisch, da vor Beginn der Veranstaltung der Strom ausgefallen ist. Bei Kerzenschein wurde das Lied „Wer klopft an...“ mit der Einlassbitte gesungen und anschließend die Muttergottes in die Stube getragen. Gemeinsam gesungene Lieder und vorgetragene Gedichte und Geschichten sowie der Segen durch Vikar Henryk Blida rundeten den besinnlichen Adventnachmittag bei Tee, Glühwein, Kletzenbrot und Keksen ab.

Bald geht es wieder in die neue Saison.

Die Öffnung des Museums wird wieder im Mai bzw. Juni erfolgen und es sind alle Gemeindebürger herzlichst zu einem Besuch eingeladen. Für die heurige Sonderausstellung ist es angedacht, dass diese über die Stahlherzeugung in der Obersteiermark informiert.

Öffnungszeiten & Führungen:

Juni und September:

jeden Sonntag
von 15.00 bis 18.00 Uhr

Juli und August:

Samstag, Sonn- und Feiertag von
15.00 bis 18.00 Uhr

Für Gruppen sind wir auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten da.

Kontakt:

Viktoria Sommerauer
Tel.-Nr.: 0664-73693096
E-Mail: viktoria.sommerauer@gmx.at
Facebook: musemtragoess
www.museumtragoess.jimdofree.com

80 Jahre Ebenstein-Rennen auf der Sonnschienalm

Einst und jetzt - voller Einsatz der Bergrettung Tragöb und von unzähligen Helfern!



Das Ebenstein-Rennen ist ein hochalpiner Riesentorlauf mit Tourenski-, Mannschafts- und Spezialwertungen. Das Rennen wurde heuer am 10. März bereits zum 80. Mal ausgetragen. Organisiert von der Bergrettung Tragöb und dem WSV Tragöb findet dieses Skirennen immer am zweiten Sonntag im März auf der Sonnschienalm statt.

Wie alles begann ...

Das erste Rennen fand inoffiziell noch vor Beginn des zweiten Weltkrieges rund um 1935 statt und wurde dann aufgrund der Kriegsjahre einige Jahre ausgesetzt. Das Rennen damals ist mit dem heutigen Rennen nicht vergleichbar, denn die Strecke anno dazumal führte vom Kleinen Ebenstein (daher der Name!) im alpinen Gelände bis in den Murrenboden. Wenige Richtungstore wiesen den Rennläufern den Weg.

Das Rennen selbst war ein gewagter Ritt, viel Risiko war inkludiert – was man auch an den zahlreichen spektakulären Stürzen und den leider teils schweren Verletzungen bemerkte. Dies bedingte schließlich eine Verlegung auf eine andere Rennstrecke, welche objektiv nicht als derart gefährlich erschien: Gestartet wurde direkt hinter dem Alpenvereinschutz-



haus auf der Sonnschien und die Strecke führte in den Wasserboden hinab.

Einführung der Mannschaftswertung

Ursprünglich wurde das Rennen vom Wintersportverein Tragöb veranstaltet, seit 1976 ist die Bergrettung Tragöb Mitveranstalter. 1976 wurde der Streckenverlauf erneut geändert und die heute noch aktuelle Strecke mit dem Start in Nähe der Sonnschienalm und dem Ziel bei der Senkbodenalm wurde definiert. Von diesem Jahr an kommt ein Riesentorlauf mit zusätzlicher Mannschaftswertung für Bergrettungsortsstellen zur Austragung.

Neben dem sportlichen Aspekt steht hier auch der kameradschaftliche Wettkampf im Vordergrund. Der Mitstieg der Bergrettung Tragöb in die Austragung des Rennens brachte dem Rennen insgesamt einen regelrechten Aufschwung, welcher in einem Rekord von rund 200 Teilnehmern in den frühen 1980er-Jahren gipfelte.

2 Persönlichkeiten und viele Helfer

Die Erfolgsgeschichte „80 Jahre Ebenstein-Rennen auf der Sonnschienalm“



ist von vielen Faktoren und helfenden Händen abhängig. Allen voran sollten zwei Charaktere nicht unerwähnt bleiben: Jahrzehntlang war Bergretter Fred Faschingbauer als Streckenchef der treibende Motor hinter dem hochalpinen Rennen. Zusätzlich kann in diesem Zusammenhang Bergretter Ing. Gerhard Mußbacher genannt werden. Die Mühe und der besondere Einsatz der beiden Bergretter ist noch heute bei den Rennen spürbar.

Die Strecke wird übrigens damals wie heute in mühevoller Beinarbeit der Bergretter und unzähliger Helfer präpariert, denn – ein Pistengerät steht in dem alpinen Gelände auch heutzutage keines zur Verfügung.

Einst wie jetzt

Wer einmal beim Ebenstein-Rennen am Start war, die anspruchsvolle Rennstrecke gemeistert hat und die Siegerehrung am Sonnschien-Schutzhaus vor der traumhaften Kulisse des Ebensteins genossen hat, ist begeistert und kommt im Folgejahr wieder – darauf sind wir besonders stolz und bedanken uns bei allen Rennläufern für die treue, teilweise jahrzehntelange Teilnahme!



Bergrettung Tragöß

Ein riesengroßes Dankeschön an die Bevölkerung der Gemeinde – Sie haben die Anschaffung unseres neuen Einsatzfahrzeuges möglich gemacht!

Wir bedanken uns bei der Bevölkerung der Gemeinde Tragöß - St. Katharein für die Unterstützung im Zuge der Anschaffung unseres Einsatz-Quads. Es ist überwältigend, wie großzügig alle Gemeindeglieder und Betriebe der Gemeinde zur Finanzierung des Quads beigetragen haben. Wir schätzen diese Großzügigkeit und es zeigt uns, wie sehr die Bevölkerung der Gemeinde hinter uns steht und dass Einsatzorganisationen in der Gemeinde einen hohen Stellenwert haben – vielen Dank dafür! Mit Ihrer Unterstützung konnte der verbleibende Teil unseres Einsatz-Quads finanziert werden. Die Anschaffungskosten betragen rund € 36.000,-, wobei wir von der Bergrettung Steiermark, der Gemeinde Tragöß - St. Katharein sowie vom Land Steiermark ebenfalls großzügig unterstützt wurden.

Der große Vorteil dieses zusätzlichen Fahrzeuges besteht darin, dass unsere Rettungsmannschaft (derzeit 38 aktive Bergretter) noch rascher zur Patientenversorgung oder zu entlegenen Einsatzorten gelangt und wir unsere Mobilität, vor allem im Winter, erweitern. Dies war der Hauptgrund für die Anschaffung eines Quad Modell Can-am Outlander Max 1000 XT-P inklusive Raupen und Bergrettungsspezialausstattung.

Die Bergrettung Tragöß verzeichnete in den letzten Jahren zwischen 10 und 15 Einsätze pro Jahr. Nachdem die Alarmierung durch die Landeswarnzentrale nicht mehr über die Sirenen, sondern meist über unsere Smartphones erfolgt, nimmt dies die



Bevölkerung kaum mehr wahr. Glücklicherweise gab es in den letzten Jahren keine dramatischen Bergungen oder Einsätze mit tragischem Ausgang. Beim Almfest 2024 wird unser neues Fahrzeug vorgestellt und der Öffentlichkeit präsentiert. Wir bedanken uns für die Unterstützung und dass Sie immer Verständnis und ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben.

80. Ebensteinrennen

Anlässlich des 80-Jahr-Jubiläums werden Traditionen besonders hochgehalten! Auch heuer durften wir wieder knapp 80 Teilnehmer begrüßen, die den beschwerlichen Anmarsch zum Start trotz der äußerst mageren Schneeverhältnisse in diesem Winter auf sich nahmen.

Für den Tagesbesten winkt jedes Jahr die Chance auf den begehrten Wanderpokal, welcher dieses Jahr von Lukas Höfer mit nach Hause genommen werden konnte. Der Tagessieg bei den Damen ging an Theresa Wittreich. Die Bergrettungsmannschaftswertung konnte von der Bergrettung Aflenz gewonnen werden. Bei den

Gästeklassen konnte sich das Team vom Wintersportverein Tragöß mit Barbara Höfer, Rainer Graf und Moritz Stockreiter durchsetzen.

Aufgrund des 80-Jahr-Jubiläums wurden heuer einige Spezialwertungen eingeführt. Auch mit Firngleiter und mit Nostalgieski konnte in einer Alternativwertung gestartet werden. Diese besondere Herausforderung meisterte Wolfgang Fluch von der ÖBRD Mitterbach als Schnellster. Zusätzlich gab es für besonders sportliche Allrounder eine Kombinationswertung mit dem 17. Edi Hindler Gedenklauf/35. Sonnschienlauf (Tourenski-Bergauflauf). Ebensteinkönig dürfen wir seit diesem Jahr Lukas Höfer nennen, zur Ebensteinkönigin wurde Theresa Wittreich gekürt.



Lawinen-Update – Sicher auf Skitour

Am 13. Jänner veranstalteten wir ein Lawinen-Update für die Bevölkerung von Tragöb - St. Katharein. Im ersten Teil widmeten wir uns der Theorie von der Lawinenkunde über die Touren-



planung bis hin zur richtigen Interpretation des Lawinenlageberichts. Anschließend machten wir eine kurze Schitour auf die Lamingalm, um für den Ernstfall zu üben. Suche mit Lawinenverschütteten-Suchgeräten, Sondieren, effektives Schaufeln und Erste-Hilfe-Maßnahmen standen am Programm. Wir freuen uns, dass wieder so viele interessierte Schitourengeher dieses Angebot genutzt haben.

Wanderer aus Steilgelände gerettet

Am 3. Februar ging um 8.00 Uhr morgens ein Alarm ein. Ein Wanderer alarmierte im Bereich Mehlofensteig auf der Pribitz die Bergrettung, nachdem dieser die falsche Abzweigung genommen hatte und im felsigen Gelände nicht mehr nach vor oder zurück konnte. Trotz eisiger und sehr windiger Bedingungen konnte die Bergrettung, unterstützt von zwei Beamten der Alpinpolizei, die unverletzte Person seilgesichert sicher zum Steig und anschließend ins Tal bringen.

Altherren St. Katharein - Tragöb

Aufschlag in die neue Tennissaison in St. Katharein!

Anfang Mai öffnet der TC St. Katharein an der Laming seine Türen, um die heurige Freiluftsaison zu starten. Wie jedes Jahr werden die Plätze von einer professionellen Firma hergerichtet. Mit einer Flutlichtanlage, automatischer Bewässerung und unserer Tennishütte bieten wir alle Annehmlichkeiten. Auch heuer wird es in der ersten Ferienwoche von 8. bis 12. Juli wieder unser traditionelles Kinder- und Jugendtenniscamp geben, weiters bietet Michi Goldbrunner wieder jeden Dienstag Tennistraining für Erwachsene an. Details hierzu folgen in den sozialen Medien.

Vereinsgründung

Neben den oben erwähnten bewährten Dingen gibt es heuer eine wichtige Neuerung: Es wurde ein offizieller Tennisverein gegründet, der ab sofort die Geschicke auf der Anlage leitet. Der Verein steht für eine lebendige

Gemeinschaft und die Freude am Tennis. Wir blicken voller Optimismus in die Zukunft und laden alle Tennisbegeisterten ein, Teil dieser faszinierenden Sportwelt zu werden.

Wintercup

Die Altherren Katharein - Tragöb (AL. KA.TRASS) sind auch im Winter aktiv und nehmen am Wintercup in der Gruppe D teil. Derzeit belegen wir mit vier Siegen und je einem Unentschieden und einer Niederlage den zweiten Tabellenplatz.



STYROMAG Steirische Magnesit- industrie GmbH

Sachbearbeiter Auftragsbearbeitung und Sekretariat

Aufgabengebiet: Erstellung von Angeboten (inkl. Nachfrage, Preisberechnungen, Mustersendungen), Auftragsbestätigungen, Transportaufträgen, Versanddokumenten, Statistiken, Berichten, usw. sowie allgemeine Sekretariatstätigkeiten.

Anforderungsprofil: Fundierte kaufmännische Ausbildung, Berufserfahrung in einem Industriebetrieb von Vorteil, sehr gute MS-Office Kenntnisse, BMD Kenntnis von Vorteil, gute Englisch Kenntnisse, verantwortungsbewusster, genauer und selbstständiger Arbeitsstil und offene, freundliche und teamfähige Persönlichkeit.

Entlohnung: Entlohnung auf Vollzeitbasis entsprechend dem Kollektivvertrag für den Fachverband Bergwerke und Stahl in der Beschäftigungsgruppe D mit einem Mindestbruttogehalt € 2.784,29 je Monat bei 14 vollen Monaten. Bei entsprechender Ausbildung und Qualifikation Überzahlung möglich.

Eintrittsbeginn: ab sofort

Weitere offene Stellen:

- Lehrberuf Elektrotechnik
- Reinigungskraft (geringfügig)

Wir freuen uns auf Bewerbungen!

KONTAKT:

STYROMAG - Steirische
Magnesitindustrie GmbH
Ing. Mario Rinnerhofer
Oberdorf 41
8611 Tragöb - St. Katharein
mario.rinnerhofer@styromag.at

Veranstaltungs- kalender

APRIL

- 19.04. „5 Jahre Hoamat-Kaffee“**
Geburtstagsfeier im Hoamat-Kaffee
- 20.04. Frühlingskonzert**
18.00 Uhr | VAZ St. Katharein
Bergkapelle Styromag St. Katharein
- 28.04. Ehesonntag in Tragöb**
10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort
anschließend Pfarrkaffee
- 30.04. Maibaum aufstellen**
16.00 Uhr | Rettungszentrum Tragöb
Freiwillige Feuerwehr Tragöb

MAI

- 01.05. Weckruf am 1. Mai**
Bergkapelle Styromag St. Katharein
- 01.05. Maibaum aufstellen**
11.00 Uhr | SPÖ Tragöb - St. Katharein (Ort folgt)
11.00 Uhr | Hoamat-Kaffee
- 04.05. Florianimesse FF St. Katharein**
17.00 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
- 05.05. Florianimesse FF Tragöb**
10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort
- 11.05. Frühlingskonzert**
19.30 Uhr | VAZ Tragöb
Trachtenkapelle Tragöb
- 12.05. Erstkommunion**
10.00 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
- 18.05. Firmung**
10.00 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein

- 20.05. Floningmesse**
11.00 Uhr | *Bergkapelle Styromag St. Katharein*
- 26.05. Erstkommunion**
10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort
- 30.05. Fronleichnam**
09.00 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein

JUNI

- 02.06. Fronleichnam**
09.00 Uhr | Nikolauskirche Pichl
- 07.06. - Tag der Blasmusik**, *Trachtenkapelle Tragöb*
- 08.06.** Freitag: 17.00 Uhr | Ortsteile Unterort und Pichl
Samstag: 09.00 Uhr | Ortsteil Großdorf
- 09.06. Europawahl**
08.00 - 12.00 Uhr, Wahllokale der Gemeinde
- 13.06. Kinderklettern**
16.00 Uhr | Rettungszentrum Tragöb
Bergrettung Tragöb & ÖAV Tragöbertal

JULI

- 04.07. Abschlusskonzert Musikum Lamingtal**
17.30 Uhr | VAZ St. Katharein
- 06.07. - Rüsthausfest der FF Tragöb**
- 07.07.** Rettungszentrum Tragöb
- 14.07. Alexisonntag**
10.00 Uhr | Heilige Messe
11.00 Uhr | Blasmusik & Bauernschmankerl
- 20.07. Almfest der Bergrettung Tragöb**
16.00 Uhr | Musikerfesthalle Tragöb
- 21.07. Magdalenasonntag**
10.00 Uhr | Heilige Messe, anschl. Pfarrfest

Termine

rund um das Osterfest

Palmwochenende

22.03. Bauernmarkt

ab 08.00 Uhr | Sparmarkt Tuller St. Katharein
Osterspezialitäten & Honigprodukte | Hendlgriller

23.03.- Ostermarkt

24.03. 10.00 – 18.00 Uhr Alpakas & Lamas zum Grünen See
Tiere, Kunsthandwerk, Kulinarik, Ostereiersuche für Kinder
Sonntag: Osterfleischverkauf | *Fam. Rust vlg. Schirmbacher*

24.03. Palmweihe

08.30 Uhr | Kirchplatz St. Katharein
10.00 Uhr | Fölzerkreuz Oberort



Karsamstag, 30. März

Feuersegnung

07.00 Uhr | Kirchplatz St. Katharein
07.00 Uhr | Kirchplatz Oberort

Segnung der Osterspeisen

13.30 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
14.15 Uhr | Kapelle Oberdorf
15.00 Uhr | Nikolauskirche Pichl
15.45 Uhr | Pfarrkirche Oberort

Osterkreuz

19.00 Uhr | Planauer-Leitn | *Landjugend TragöB*

Osternachtsfeier

20.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort

Ostersonntag, 31. März

Osterweckruf

05.00 Uhr | von Unterort bis Oberort | *Trachtenkapelle TragöB*
06.00 Uhr | Oberdorf & Untertal, Teile St. Katharein Ort
& Hüttengraben | *Bergkapelle Styromag St. Katharein*

Festmesse am Ostersonntag

08.30 Uhr | Pfarrkirche St. Katharein
10.00 Uhr | Pfarrkirche Oberort

Ostertanz

20.30 Uhr | VAZ TragöB | *Freiwillige Feuerwehr TragöB*

